

An die
Durchgangsarzte,
Chefarzte der am stationären
berufsgenossenschaftlichen
Verletzungsartenverfahren beteiligten
Krankenhäuser (unfallchirurg., chirurg.,
neurochirurg., kinderchirurg. und orthopädischen
Abteilungen),
Verwaltungsdirektoren der beteiligten
Krankenhäuser

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:
Unser Zeichen: Ze/tg
Ansprechpartner: Herr Ziche
Telefon: 030 / 85 105 - 5223
Fax: 030 / 85 105 - 5225
E-Mail: lv-nordost@dguv.de

Datum: 13. Juli 2012

Rundschreiben D 13/2012

Fortbildungsveranstaltung der Akademie Deutscher Orthopäden - Kindertraumatologie für den D-Arzt

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir informieren Sie über die Fortbildungsveranstaltung „Kindertraumatologie für den D-Arzt“ der ADO, die als Fortbildung im Sinne der Ziff. 5.12 der Anforderung der gesetzlichen Unfallversicherungsträger nach § 34 SGB VII zur Beteiligung am Durchgangsarztverfahren (in der Fassung vom 01. Januar 2011) anerkannt ist.

Die Veranstaltung findet am 14. und 15. Dezember 2012 im Unfallkrankenhaus Berlin statt.

Nähere Informationen können Sie dem beigefügten Flyer entnehmen.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Kreutzer
Geschäftsstellenleiterin

Themenschwerpunkte und zubeantwortende Fragen im Rahmen der Falldarstellung:

Was muss ich als Arzt im Umgang mit verletzten Kindern und besorgten Eltern beachten?

- ▶ Oberschenkelfrakturen
- ▶ Polytrauma im Kindesalter
- ▶ Osteochondrosis dissecans
- ▶ Schädelhirntrauma
- ▶ Kindliche Handverletzungen
- ▶ Thermische Verletzungen im Kindesalter

Ort der Veranstaltungen:

Unfallkrankenhaus Berlin (ukb)
Hörsaal im Historischen Kesselhaus
Warener Str. 7
12683 Berlin

Kursgebühren:

BVOU - Mitglieder: 190,00 Euro
Nichtmitglieder: 240,00 Euro
inkl. Verpflegung und Teilnehmerunterlagen

Beantragte CME-Punkte: 8
Bitte denken Sie an Ihre Barcodes!

Kursanmeldung:

Akademie Deutscher Orthopäden (ADO)
Kantstr. 13, 10623 Berlin
Tel.: 030 / 797 444 -51/-59, Fax.: 030 / 797 444 -57
E-Mail: info@institut-ado.de
Web: www.institut-ado.de

Geschäftsbedingungen:

Begrenzte Teilnehmerzahl
Bitte beachten Sie unsere AGB's.

Referenten

Prof. Dr. Winfried Barthlen

Universitätsmedizin Greifswald Klinik für Kinderchirurgie

Dr. Ulf Bühligen

Universität Leipzig, Klinik und Poliklinik für Kinderchirurgie

Kai Dragowsky

ukb, Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie

Dr. Petra Degenhardt

Universitätsmedizin Berlin Charité Kinderchirurgische Klinik

Prof. Dr. Andreas Eisenschank

ukb, Abteilung für Hand-, Replantations- und Mikrochirurgie u.
Universitätsmedizin Greifswald Klinik für Kinderchirurgie

Prof. Dr. Dr. hc Axel Ekkernkamp

ukb und Universitätsmedizin Greifswald

Dr. Bernd Hartmann

ukb, Abteilung Schwerstbrandverletzte und Plastische Chirurgie

Prof. Dr. Wolfgang Hirsch

Institut für Pädiatrische Radiologie Universität Leipzig

Dr. Thilo John

DRK-Klinikum Westend Berlin

Gabriele Kreuzer

Landesverband Nordost der DGUV, Berlin

Dr. Johannes Lemcke

ukb, Klinik für Neurochirurgie

PD Dr. Gerrit Matthes

ukb, Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie

Prof. Dr. Norbert Meenen

Altonaer Kinderkrankenhaus, Sektion pädiatrische Sportmedizin
in der Kinderorthopädie

Dr. Marcel Noatnick

Krankenhaus Lichtenberg Kinderchirurgie

Prof. Dr. Karin Rothe

Universitätsmedizin Berlin Charité Kinderchirurgische Klinik

Gerd Schröter

ukb, Klinik für Anästhesie, Intensiv- und Schmerzmedizin

PD Dr. Julia Seifert

ukb, Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie

Prof. Dr. Ralf-Bodo Tröbs

Kinderchirurgische Klinik Marienhospital Herne

Prof. Dr. Michael Wich

ukb und Achenbach-Krankenhaus Königs Wusterhausen



2. Berliner Fortbildung: Kindertraumatologie für den D-Arzt

14.12 und 15.12.2012

Berlin, im ukb, Hörsaal und nördlicher Anbau

Veranstaltung des Unfallkrankenhauses Berlin (ukb)

Zusammen mit der DGUV Landesverband Nordost

Wissenschaftlicher Leiter

Prof. Dr. Winfried Barthlen, Prof. Dr. Michael Wich
Prof. Dr. Dr. hc. Axel Ekkernkamp

Kindertraumatologie für den D-Arzt

Die Behandlung von unfallverletzten Kindern und Jugendlichen aus dem Bereich von Kindergärten und Schulen, die durch die Unfallkassen als Träger der gesetzlichen Unfallversicherung abgesichert wird, bestimmt einen großen Anteil der D-ärztlichen Tätigkeit in Praxis und Klinik.

Aus diesem Grund haben die Unfallkassen als Teil der DGUV den Nachweis einer Fortbildung auf dem Gebiet der Kindertraumatologie für die Beteiligung am Durchgangsarztverfahren festschreiben lassen.

Die Besonderheiten in der Diagnostik und Behandlung von unfallverletzten Kindern gilt es im Kreise der Orthopäden/Unfallchirurgen immer wieder in den Fokus zu rücken, da deren Hauptbehandlungslast dem Erwachsenen gilt.

Das Symposium soll anhand von Impulsreferaten zu ausgewählten Themenschwerpunkten dem Durchgangsarzt einen Überblick zu Diagnostik und Therapieoptionen geben, das jeweilige Verletzungsbild soll dann aber an Beispielfällen systematisch erarbeitet werden.

Diese Veranstaltung ist eine Gemeinschaftsproduktion von traumatologisch erfahrenen Kinderchirurgen und Orthopäden/Unfallchirurgen und bietet damit allen Beteiligten auch eine hervorragende Gelegenheit der Diskussion und des Informationsaustausches.

Diese Veranstaltung ist als Fortbildung im Sinne der Ziffer 5.12 der Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger nach §34 SGB VII zur Beteiligung am Durchgangsarztverfahren (in der Fassung vom 01. Januar 2011) konzipiert.

Wir freuen uns auf Ihre aktive Teilnahme.

Winfried Barthlen
Gabriele Kreutzer
Axel Ekkernkamp
Michael Wich



Freitag, 14. Dezember 2012

12.00 – 12.30 Uhr

Registrierung

12.30 – 12.45 Uhr

Begrüßung

Barthlen, Ekkernkamp, Wich, Kreutzer

12.45 – 13.30 Uhr

Einleitung

Besonderheiten der Behandlung von kindlichen Patienten

Barthlen, Wich, Noatnick

13.30 – 14.00 Uhr

Oberschenkelfraktur Säugling – Kleinkind Behandlungskonzepte

Bühligen, Dragowsky

14.00 – 14.15 Uhr

Diskussion

14.15 – 15.15 Uhr

Das kindliche Polytrauma - Diagnostik und initiale Therapie

aus anästhesiologischer Sicht - **Schröter**

aus radiologischer Sicht - **Hirsch**

aus unfallchirurgischer Sicht - **Matthes**

aus Sicht der Kinderchirurgin - **Degenhardt**

15.15 – 15.30 Uhr

Diskussion

15.30 – 16.00 Uhr

Kaffeepause

16.00 – 16.45 Uhr

Osteochondrosis dissecans OSG und Knie

Ursachen traumatisch – idiopathisch - **Seifert**

Behandlung und Prognose - **Meenen**

16.45 – 17.00 Uhr

Zusammenfassung des ersten Tages

Barthlen

Samstag, 15. Dezember 2012

09.45 – 10.00 Uhr

Begrüßungskaffee

10.00 – 11.00 Uhr

Schädelhirntrauma

Diagnostik – Klassifikation – Überwachung – Therapie aus Sicht des D-Arzt - **John**

aus Sicht des Neurochirurgen - **Lemcke**

aus Sicht der Kinderchirurgin - **Rothe**

11.00 – 11.15 Uhr

Diskussion

11.15 – 12.00 Uhr

Kindliche Handverletzungen - **Eisenschenk**

12.00 – 12.15 Uhr

Diskussion

12.15 – 12.30 Uhr

Mittagessen

12.30 – 13.15 Uhr

Besichtigung des ukb

Weg des schwer verletzten Kindes

Dachlandeplatz - Zentrale Notaufnahme – Schockraum-CT - MRT

13.15 – 14.00 Uhr

Verbrennungen im Kindesalter aus der Sicht des

- Kinderchirurgen - **Tröbs**

- Verbrennungsmediziners - **Hartmann**

14.00 – 14.15 Uhr

Diskussion

14.15 – 14.30 Uhr

Zusammenfassung des zweiten Tages und Farewell

Wich, Barthlen

14.30 Uhr

Ausgabe der Teilnahmebescheinigungen